



ADVENTKALENDER

21. Dezember



Christbaum trägt Maske

Der Christbaum von Janina Kulnig aus Kolbnitz, Gemeinde Reißbeck, trägt Maske. Die Schülerin freut sich schon, wenn „der ganze Spuk endlich ein Ende hat“. Die Elfjährige hofft, dass der Weihnachtsbaum im Jahr 2022 keine Maske mehr brauchen wird. Trotz der für alle schwierigen Situation wünscht die junge Mölltalerin allen Lesern der Kleinen Zeitung ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Janina Kulnig ist elf Jahre alt und wohnt in Kolbnitz

(KIPR/ST/2)

Scannen Sie den QR-Code, um direkt zur Fotoseite zu kommen.



Leute

Kraftpakete für Spitalsmitarbeiter

Wochenmarkt-Fieranten setzten ein Zeichen der Wertschätzung.

In einer Zeit der Krise sind soziale Arbeit, aber auch sozialer Zusammenhalt wichtiger denn je. Das medizinische Personal in den Spitälern ist – während in vielen Bereichen Stillstand herrscht – weiter im Dauereinsatz. Um diese großartige Leistung zu honorieren, haben sich die Fieranten des Spittaler Wochenmarkts etwas Besonderes überlegt.

Sie befüllten Einkaufskörbe mit ihren selbst erzeugten Produkten und lieferten sie den Spittaler Krankenhausmitarbeitern als „Corona-Kraftpakete“. „Wir Fieranten vom Wochenmarkt Spittal wollen uns bei den Mitarbeitern des Krankenhauses in Spittal bedanken. In dieser fordernden Zeit können wir uns auf Pflegefachkräfte, Krankenschwestern und



Peter Weichsler, Gerald Bruckmann, Karl Egger, Andrea Samonigg-Mahrer und Maria-Luise Kaponig mit Kraftpaketen

KREZZA/SPITAL

Ärzte immer verlassen. Mit unseren selbst gemachten Produkten möchten wir allen Spitalsmitarbeitern unsere Wertschätzung zeigen“, betonte Marktferiant und Buschenschank-Betreiber Karl Egger aus St. Peter bei Spittal.

Krankenhaus-Direktorin An-

drea Samonigg-Mahrer und der medizinische Direktor Gerald Bruckmann nahmen die Kraftpakete von Karl Egger sowie von Peter Weichsler und Maria Luise Kaponig – beide von der Landwirtschaftskammer Spittal – mit einem herzlichen Dankeschön entgegen.

Herbert Lobak,
Christine Schell,
Doris Schwärzler
und Christine Waidbacher
(stehend von links) sowie
Caroline Waltl,
Carmen Keßler
und Isabella Glanzer
(vorne) PINGIST



Schüler waren Christkindln

Das Schulprojekt „Amol selber Christkind sein“, mitorganisiert von den HLW-Schülerinnen Carman Keßler, Isabella Glanzer und Carolin Waltl, soll Menschen aus der Region, die vom Leben nicht so begünstigt wurden, ein Lächeln ins Gesicht zaubern und schöne Weihnachten bereiten. In allen Klassen wurden Naschereien, Bekleidung und Spiele gesammelt und verpackt. 150 Geschenke

wurden im Together Point in Spittal an die Helferinnen Christine Waidbacher, Christine Schell und Doris Schwärzler übergeben. „Es ist eine Herzensaktion unserer Schüler und Lehrer. Sie ist zehn Tage gelaufen, wobei man es den Schülern nicht aufdrängen musste, da jeder seinen Teil dazu beitragen wollte“, sagten HLW-Direktor Adolf Lackner und Professor Herbert Lobak.

Florian Pingist

10.050 Euro gesammelt

Die Gailtaler Behindertensportler Wolfgang Dabernig und Michi Kurz erreichten im September mit der 7. Veranstaltung von „Bewegung für den guten Zweck“ ein Rekordergebnis von 10.050 Euro. Mit dem Erlös, für den sie sich bei allen Spendern und den rund 100 Teilnehmern herzlich bedanken möchten, unterstützten sie kürzlich vier beeinträchtigte junge Oberkärntner.



Die Paralympioniken Wolfgang Dabernig und Michi Kurz